

NovaGold Resources: Nationalisierung größtes Problem der Minen-Branche

20.09.2011 | [EMFIS](#)

RTE Vancouver - (www.emfis.com) - Nach Auffassung des CEO der kanadischen Explorations-Gesellschaft NovaGold Resources Rick Van Nieuwenhuysen stellt die in vielen Ländern laufenden Nationalisierungs-Bemühungen eine der größten Schwierigkeiten für das Bergbau-Segment überhaupt dar.

Nicht zuletzt aus diesem Grund engagieren sich die Kanadier vornehmlich in Alaska und British Columbia. In diesen Regionen ist nicht damit zu rechnen, dass man Mehrheitsanteile an Lagerstätten an - wen auch immer - abgeben muss. Verhandlungen, wie sie viele Konkurrenten mit den Regierenden in betreffenden Ländern führen, sieht der NovaGold-Chef kritisch, weil kaum zu erwarten ist, dass diese zu einer vernünftigen Einigung führen.

Venezuela verdeutlicht Risiken

Das dürfte unter anderem in einem besonderen Maße für Hugo Chavez gelten. Der Präsident Venezuelas kündigte unlängst an, den ausländischen Firmen, die Bergbau in dem lateinamerikanischen Land betreiben, 90 Tage Zeit zu geben, um Joint-Ventures mit einheimischen Firmen einzugehen und diesen einen Mehrheitsanteil von mindestens 55 Prozent an den entsprechenden Projekten einzuräumen. Darüber hinaus ließ er verlauten, dass künftig kein in Venezuela gefördertes Gold das Land verlassen wird.

Ganz so krass wie in Venezuela läuft es in anderen Staaten zwar nicht. Unterschätzen sollte man das Problem der Nationalisierung allerdings unter keinen Umständen. Und wenn man die Möglichkeit, derartige Länder zu meiden, kann das sicher nicht verkehrt sein.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/123942--NovaGold-Resources--Nationalisierung-groesstes-Problem-der-Minen-Branche.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).